

Ankara Üniversitesi

Dil ve Tarih - Coğrafya Fakültesi

Alman Dili ve Edebiyatı Anabilim Dalı

ALM 245 Alman Felsefe Tarihi

10. Ders

In diesem Unterricht wird der Vorherige kurz zusammengefasst. Die wichtigsten Philosophen des deutschen Idealismus werden nochmal genannt.

Ein anderer bedeutender Vertreter des deutschen Idealismus, Friedrich Wilhelm Joseph Schelling wird ausführlich dargestellt. Es wird in seine Philosophie näher eingegangen.

Die Unterschiede zwischen seiner und Darwins Naturbetrachtung werden genannt und zur Diskussion gestellt.

Seine Identitätsphilosophie wird näher betrachtet und es wird von den Studenten erwartet, dass sie einen Aufsatz über Schellings Identitätsphilosophie schreiben.

Ein Textauszug aus seinem Werk „Vom Ich als Prinzip der Philosophie oder über das Unbedingte im menschlichen Wissen“ wird den Studenten verteilt.

“Friedrich Wilhelm Joseph Schelling

Vom Ich als Prinzip der Philosophie oder über das Unbedingte im
menschlichen Wissen

§ 1.

Wer etwas wissen will, will zugleich, daß sein Wissen Realität habe. Ein Wissen ohne Realität ist kein Wissen. Was folgt daraus?

Entweder muß unser Wissen schlechthin ohne Realität – ein ewiger Kreislauf, ein beständiges wechselseitiges Verfließen aller einzelnen Sätze ineinander, ein Chaos sein, in dem kein Element sich scheidet, oder –

Es muß einen letzten Punkt der Realität geben, an dem alles hängt, von dem aller Bestand und alle Form unsers Wissens ausgeht, der die Elemente scheidet und jedem den Kreis seiner fortgehenden Wirkung im Universum des Wissens beschreibt.

[...] Unsere Untersuchung wird also nun schon bestimmter. Wir setzten ursprünglich nichts, als einen letzten Grund der Realität alles Wissens: nun haben wir durch das Merkmal, daß er letzter, absoluter Grund sein müsse, schon zugleich sein Sein bestimmt. Der letzte Grund aller Realität nämlich ist ein Etwas, das nur durch sich selbst, d.h. durch sein Sein denkbar ist, das nur insofern gedacht wird, als es ist, kurz, bei dem das Prinzip des Seins und des Denkens zusammenfällt. Unsere Frage läßt sich nun schon ganz bestimmt ausdrücken, und die Untersuchung hat einen Leitfaden, der sie niemals verlassen kann.“ (<https://gutenberg.spiegel.de/buch/vom-ich-als-prinzip-der-philosophie-1932/1> - Letzter Zugriff: 04.12.2019)